

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

stitutionen oder Regeln der religiösen Genossenschaft sind nach drei Jahren ihres Bestehens von Sr. Eminenz dem Cardinalvicar Barocchi am 5. Juni 1886, dem Gedächtnistag des heiligen Bonifacius, des Apostels der Deutschen, approbirt oder genehmigt worden. Viele Oberhirten der heiligen Kirche haben das Werk belobt und empfohlen, so die Hochwürdigsten Herrn Erzbischöfe beziehungsweise Bischöfe von Wien, Salzburg, St. Pölten, Linz, Ermeland u. s. w. Es möge gestattet sein, zwei Zeugnisse hier in deutscher Uebersetzung mitzutheilen:

„Das Engelbündniß, wie die katholische Lehrgesellschaft überhaupt, sind nach der Gesinnung des Gründers, mit der wir schon seit einigen Jahren vertraut sind, höchst apostolische Werke, welche, wie Jeder einsieht, in unserer Zeit ein Gegenmittel sind gegen die teuflische Verkommenheit auf dem Gebiete der Lehre, wie des sittlichen Lebens. Daher empfehlen wir diese Werke Allen sehr, soviel wir können und vermögen.

Gegeben zu Rom im Palaste der heiligen Congregation der Propaganda, am 17. Dezember 1884.

† Fr. W. Cardinal Massaia, Kapuziner.

„Die katholische Lehrgesellschaft, welche sich um den Schutz und die Befestigung des katholischen Glaubens, um die Pflege der Frömmigkeit und Religiosität unter dem Beistande Gottes und der Fürbitte der allerheiligsten Jungfrau Maria, durch ihre Schriften schon sehr verdient gemacht hat, empfehle ich angelegentlich allen Gläubigen der Erzdiözese.

Wien, den 22. Juli 1884.

† Celestin Joseph, Erzbischof.

5. Welches sind unsere Patrone?

Die katholische Lehrgesellschaft ist unter den besonderen Schutz und Titel Mariens, der Königin der Apostel, gestellt, und verehrt außerdem als besondere himmlische Beschützer den heiligen Erzengel Michael, den heiligen Nährvater Joseph und alle heiligen Apostel und Evangelisten.

6. Wen können wir für unsere religiöse Genossenschaft brauchen?

Alle jene, welche von Gott durch einen wirklichen übernatürlichen Beruf zum Ordensstande berufen sind und sich dazu entschließen können, sich von dem Obern nach ihren Fähigkeiten zu jedem beliebigen Werk im Dienste Gottes verwenden zu